

[View this email in your browser](#)

Newsletter Juni 2026



Herzlichen Dank den Rednerinnen der Vernissage für ihren jeweils eigenen, persönlichen Ton und ihr Engagement! Dr. Claudia Emmert, Intendantin im Kunstmuseum Bonn, unsere Direktorin Marianne Pitzen, Elfi Scho-Antwerpes als Repräsentantin des LVR, unsere Junior-Kuratorin Julia Heintz und Bürgermeisterin Nicole Unterseh (v.l.n.r.).

Liebe fm _ Freund*innen,

es ist vollbracht: Unsere große Jahresausstellung "Damals, Heute, Morgen. 45 Jahre Frauenmuseum" steht und ihr habt die Eröffnung ausgiebig mit uns gefeiert. Danke an alle, die da waren und mit Redebeiträgen, Kunst, Anwesenheit, Mithilfe

und viel positiver Stimmung den Tag so schön gemacht haben! Und auch ein Dank an diejenigen, die schon so fleißig in unserer Zukunftswerkstatt, die Teil der Ausstellung ist, gearbeitet haben. Wir sind gespannt auf eure weiteren Stimmen und Ideen.

Aber auch wir werden die Hände nicht in den Schoß legen: Die Arbeiten am Katalog, der zum Jubiläum natürlich ganz besonders und besonders schön werden soll, laufen an. Außerdem planen wir Filmabende, Veranstaltungen mit Organisationen aus unserem Netzwerk, Kuratorinnenführungen, Künstlerinnengespräche ... Mal sehen, was uns sonst noch einfällt ... Ihr seid auf jeden Fall herzlich eingeladen.

Diesen Monat wird aber erst einmal getanzt, gezeichnet, gesungen und Musik gemacht. Und Kunst geguckt!

Was sonst noch? Lest ihr in diesem Newsletter.

Vorher haben wir aber noch eine Bitte:



Die Künstlerinnen Evi Mürlebach, Ellen Sinzig, Lucia Meurer, Yasemin Yilmaz (im Bild, v.l.) und Nicole Günther (die leider nicht mitreisen konnte) waren gefeierte Gäste beim Epower Her Art Forum (EHAF) 4 in Kairo.

Im Juli heißt es dann bei uns "**Kairo am Rhein**" – ägyptische Künstlerinnen zu Gast in Bonn.

Und weil wir ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich gestalten möchten, bitten wir euch um Unterstützung: **Spenden (oder auch Sponsoring) herzlichst willkommen!**

Frauenmuseum – Kunst, Kultur, Geschichte e.V.

IBAN: DE73370501980019000819

BIC: COLSDE33

Danke!

Herzliche Grüße

euer
fm_Team

Marianne Pitzen (Direktorin), Julia Heintz (Junior-Kuratorin + PR), Britta Stratmann (Redakteurin Newsletter), Lucia Meurer & Marina Emons (Verwaltung), Lucilene Pampolha & Ulrike Tscherner-Bertoldi (Vermittlung, KinderAtelier), Hannah Stöcking (Werkstudentin/Social Media)
Vorstand: Marianne Pitzen, Consuelo Mendez, Lucia Meurer, Lucilene Pampolha, Ellen Sinzig, Monika Stubig, Ulrike Tscherner-Bertoldi M.A., Ehrenvorsitzende: Dr. Valentine Rothe

AUSSTELLUNGEN



Damals, Heute, Morgen. 45 Jahre Frauenmuseum Bonn
bis 17. Januar 2027



Solidarität & Stärke

Im Kampf gegen Gewalt und für die Rechte von Frauen und Mädchen
bis 21. Juni | 2. Etage

VERANSTALTUNGEN



Poetry tanzt Tango!

5. Juni | 19 Uhr

Irgendwas mit Sehnsucht –
Gedichttexte, Tangomusik und
szenische Bilder
mit Daniela Daub (Texte, Tuba),
Beatrice Hutter (Violine,
Akkordeon), Axel Wiener
(Kontrabass, Gitarre)



Offene Sonntagsführung

Damals, Heute, Morgen. 45 Jahre
Frauenmuseum Bonn

Kostenlose offene Führung durch
die aktuelle Ausstellung. Ihr zahlt
nur den Eintritt! Keine
Anmeldung erforderlich.
Treffpunkt ist das Foyer des

5. Juni | 20.30 Uhr

Milonga mit Tingel-Tango

live. Tango argentino ... mal original, mal originell, Tango nuevo und Non-Tangos.
Garantiert tanzbar.

Eintritt: 10 €



Tangokurs

Mit María Eva Alvarez,
Tangotänzerin und Pianistin aus
Buenos Aires. Für alle
Altersgruppen, mit oder ohne
Partner*in.

15., 22. und 29. Juni
jeweils 18 – 19.15 Uhr

Kursgebühr (drei Termine): 35 €

Museums.

7. Juni | 15 Uhr

5. Juli | 15 Uhr



Sound der Altstadt

Straßenmusikfestival im
schönsten Viertel Bonns.

Sechs Stunden Programm auf
sechs Bühnen für alle großen und
kleinen Musikliebhaber*innen –
auch bei uns im Hof!

20. Juni | 14 – 20 Uhr

CAFÉ_FEMINISTA



Zeichentreff

im Café oder im idyllischen Hof des Museums. Anleitung durch Lucilene Pampolha, die jeweils einen Impuls, eine Inspiration gibt.

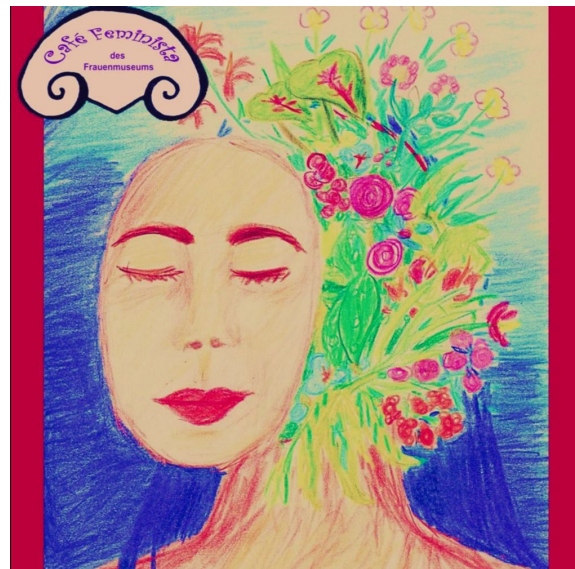
Der Treff ist ein entspannter Ort der Begegnung, des Ausprobierens und des künstlerischen Austauschs. Im Zentrum stehen zumeist die Themen Portrait und Stilleben.

Zeichenmaterial wird gestellt.

"Neulinge" setzen sich gerne vorher mit Lucilene Pampolha in Verbindung: 0172 5881865.

jeden Do | 15.30 – 17.30 Uhr

10 € inkl. 1 x Kaffee und Kuchen



Café Poesia

Offenes Mikrofon für Poesie. Für alle, die eigene Gedichte oder fremde Lieblingsgedichte vorlesen möchten. In jeder Sprache, mit oder ohne Übersetzung. Ihr könnt aber auch "nur" zuhören und Kaffee trinken. Jede*r ist willkommen!

27. Juni | 14.00 – 16.30 Uhr

Lesung mit Musik

Annika Fernandes Gonzalo liest aus ihrem Buch Hin-Weg

27. Juni | 16.30 Uhr



Der Feministische Protestchor singt – mit Engagement und Spaß! Alle 14 Tage treffen wir uns im Frauenmuseum. Unser Repertoire startete mit dem mexikanischen Lied „Canción sin miedo“ und wird nach und nach (feministisch) erweitert. Leitung: Linda Victor. Ansprechpartnerin im Frauenmuseum: Lucilene Pampolha

Fragen gerne an: lene.pampolha@frauenmuseum.de
ab 3. Juni alle 14 Tage, jeweils 17.45 bis ca. 19.15 Uhr

KINDERATELIER



Kleider designen, bunte Masken gestalten, ein Minimuseum einrichten... es gibt viele tolle Themen für Geburtstagsfeiern bei uns! Wir, Lucilene Pampolha und Ulrike Tscherner-Bertoldi machen euch gerne Vorschläge.

Kontakt:
kinderatelier@frauenmuseum.de

TIPPS_BONN



AKI INOMATA, Why Not Hand Over a "Shelter" to Hermit
Crabs? White Chapel, 2014–2015 © AKI INOMATA
courtesy of Maho Kubota Gallery

Aki Inomata Mit-Werden

bis 1. November

Kunstmuseum Bonn
Museumsmeile
Helmut-Kohl-Allee 2
53113 Bonn



Tiziana Jill Beck, NÖ, 2026, Tinte auf Papier, 31 x 23 cm

Tiziana Jill Beck Ostrakon Stories

bis 1. August

Andreae
Paul-Kemp-Straße 7
53173 Bonn

TIPPS_ÜBERREGIONAL



Paula Modersohn-Becker, Brustbild eines Mädchens in der



Alex Grein, Die heile Welt, vom Winde verweht, denn der

Wind kann nicht lesen, 2020, Courtesy die Künstlerin und

Galerie Gisela Clement

Alex Grein

ongoing

bis 5. Juli

Max Ernst Museum Brühl des LVR
Comesstraße 42/
Max-Ernst-Allee 1
50321 Brühl



Rebecca Louise Law, Honesty, mit Besucherin. © Frank Zarp

Rebecca Louise Law

State of Nature

Sonne vor weiter Landschaft, 1897, Privatsammlung ©

Paula-Modersohn-Becker-Stiftung, Bremen

Becoming Paula

London Berlin Worpswede Paris
150 Jahre Paula Modersohn-
Becker

bis 13. September

Museen Böttcherstraße
Böttcherstraße 6–10
28195 Bremen



Gabriele Stötzer, Mir gegenüber – Selbst im Spiegel, 1985 © VG

Bild-Kunst, Bonn 2025

bis 1. November

Gabriele Stötzer

Dabei sein und nicht schweigen

Landesmuseen

Schleswig-Holstein:

Freilichtmuseum Molfsee

Jüdisches Museum Rendsburg

Schloss Gottorf

19. Juni bis 6. Dezember

Gropius Bau

Niederkirchnerstraße 7

10963 Berlin

KUNST_AKTIV



Künstler*innenberatung

Ellen Sinzig gibt als erfahrene Künstlerin Tipps für die Präsentation der eigenen Arbeiten, das Erstellen von Bewerbungsmappen. Auch für eine erfolgreiche Pressearbeit verrät sie die richtigen Tricks. Mit ihrem guten Blick für Ästhetik ist sie zudem die richtige Ansprechpartnerin für den professionellen Aufbau von Ausstellungen und Messeständen. Außerdem können Ihre künstlerischen Positionen besprochen werden und Sie entwickeln gemeinsam Ideen für Ihren kreativen Weg.



Offenes Atelier von Lucia Meurer

jeden Sonntag | 14 – 18 Uhr

www.acrylmalereimeurer.de

Atelier Acrylmalerei Meurer
Frauenmuseum
Im Krausfeld 10

Dabei steht Ihre Individualität im Mittelpunkt.

Termin nach Absprache:

donnerstags | 14 – 17 Uhr | 95 €

julia.heintz@frauenmuseum.de

53111 Bonn

2. Etage

GERTRUDIS_KAPELLE



Gottes Wort am Andersort

Jeden letzten Freitag im Monat um 18 Uhr laden Ingeborg Rathofer, Agnes Steinmetz, Curt Delander und Prof. Albert Gerhards zu einem geistlichen Impuls ein. Der Wortgottesdienst will am besonderen Ort Vertrautes und Unerwartetes miteinander in Beziehung setzen.

Einzelsegnungen möglich.

Führungen durch die Kapelle und die Gedenkstätte mit Curt Delander mittwochs 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung unter 01705468354.

Am **4. Juni** haben wir wieder die Ehre, **Station der ökumenischen Fronleichnamsprozession** der Gemeinde St. Petrus und der Lukaskirchengemeinde zu sein. Verweilt am liebevoll gestalteten Altar in unserem Innenhof.

Die ökumenisch geweihte Gertrudiskapelle und die Gedenkstätte
"Die wirkliche Bonner Altstadt"

"Die Gertrudiskapelle ist ein Ort der Gastfreundschaft und Geborgenheit für alle Menschen, ungeachtet ihrer sexuellen und geschlechtlichen Orientierung, religiösen Überzeugung oder ethnischen

Herkunft.

Für die Gesellschaften Europas: dass die Errungenschaften freiheitlich-demokratischen Denkens nicht durch reaktionäre Kräfte verloren gehen. Dass Friede, Gerechtigkeit und Erhaltung der Natur menschliches Handeln bestimmen."

Prof. Albert Gerhards



Di – Sa 14 – 18 Uhr

So 11 – 18 Uhr

Eintritt 10 / 6 €



Barrierefreiheit gefördert durch:



**NRW
Stiftung**

**Frauenmuseum • Im Krausfeld 10 • 53111 Bonn
Tel. 0228 691344**

Redaktion: Julia Heintz & Britta Stratmann

newsletter@frauenmuseum.de

www.frauenmuseum.de

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).